Baden-Württemberg
Ministerium des Inneren,
für Digitalisierung und Europa

Innenministerium | Willy-Brandt-Str. 41 | 70173 Stuttgart

Herrn Oberbürgermeister a. D.
Ralf Broß
Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied
Städtetag Baden-Württemberg
Königstraße 2
70173 Stuttgart

Per E-Mail:
manuel.brueckner@staedtetag-bw.de

Name: Nicolas Raub
Telefon: +49 711 231-3212
E-Mail: poststelle@im.bwl.de

Geschäftszeichen: IM2-2260-15/73/11
(bei Antwort bitte angeben)

Datum: 14.09.2026

Genehmigung einer Befreiung nach dem Kommunalen Regelungsbefreiungsgesetz (KommRegBefrG)

Sehr geehrter Herr Broß,

auf Ihren Antrag vom 29. Mai 2026 in der Fassung der Konkretisierung vom 26. Juni 2026 genehmigt das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Europa dem Städtetag Baden-Württemberg stellvertretend für die Städte und Gemeinden Aalen, Achern, Adelsheim, Aichtal, Albstadt, Backnang, Bad Dürrheim, Bad Friedrichshall, Bad Krozingen, Bad Mergentheim, Bad Rappenau, Bad Säckingen, Bad Saulgau, Bad Urach, Bad Waldsee, Baden-Baden, Balingen, Biberach an der Riß, Bietigheim-Bissingen, Blaustein, Blumberg, Böblingen, Bräunlingen, Breisach am Rhein, Bretten, Bruchsal, Buchen (Odenwald), Bühl, Calw, Crailsheim, Ditzingen, Donaueschingen, Durmersheim, Eberbach, Ebersbach an der Fils, Ehingen (Donau), Ehningen, Eislingen/Fils, Ellwangen (Jagst), Elzach, Emmendingen, Eppelheim, Eppingen, Esslingen am Neckar, Ettenheim, Ettlingen, Fellbach, Filderstadt, Freiberg am Neckar, Freiburg im Breisgau, Freudenberg, Freudenstadt, Friedrichshafen, Friesenheim, Furtwangen im Schwarzwald, Gaggenau, Gaildorf, Geislingen an der Steige, Gengenbach, Gerlingen, Gernsbach, Giengen an der Brenz, Göppingen, Grenzach-Wyhlen, Großbottwar, Haslach im Kinzigtal, Hausach, Hechingen, Heidelberg, Heidenheim an der Brenz, Heilbronn, Herbolzheim, Herrenberg, Heubach, Hockenheim, Holzgerlingen, Horb am Neckar, Hüfingen, Kandern, Karlsruhe, Kehl, Kenzingen, Kirchheim unter Teck, Knittlingen, Königsfeld im Schwarzwald, Konstanz, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Künzelsau, Kuppenheim, Ladenburg, Lahr/Schwarzwald,

Willy-Brandt-Str. 41
70173 Stuttgart
E-Mail: poststelle@im.bwl.de
Telefon: +49 711 231-4

Homepage: im.baden-wuerttemberg.de
Serviceportal: service-bw.de
Datenschutz: im.baden-wuerttemberg.de/datenschutz

Laichingen, Lauda-Königshofen, Laufenburg (Baden), Laupheim, Leimen, Leinfelden-Echterdingen, Leonberg, Leutkirch im Allgäu, Löffingen, Lorch, Lörrach, Ludwigsburg, Malsch, Mannheim, Markdorf, Meersburg, Meßkirch, Metzingen, Mosbach, Mössingen, Mühlacker, Müllheim im Markgräflerland, Münsingen, Nagold, Neckargemünd, Neckarsulm, Neuenburg am Rhein, Neuffen, Nürtingen, Oberkirch, Oberkochen, Oberndorf am Neckar, Offenburg, Öhringen, Osterburken, Ostfildern, Pforzheim, Pfullendorf, Pfullingen, Plochingen, Radolfzell am Bodensee, Rastatt, Ravensburg, Remseck am Neckar, Renchen, Renningen, Reutlingen, Rheinau, Rheinfelden (Baden), Rheinstetten, Riedlingen, Rottenburg am Neckar, Rottweil, Rutesheim, Sachsenheim, Salach, Schliengen, Schönau im Schwarzwald, Schopfheim, Schorndorf, Schramberg, Schriesheim, Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Hall, Schwetzingen, Sigmaringen, Sindelfingen, Singen (Hohentwiel), Sinsheim, Sinzheim, Spaichingen, St. Blasien, St. Georgen im Schwarzwald, Staufen im Breisgau, Steinen, Stockach, Stühlingen, Stutensee, Stuttgart, Sulz am Neckar, Sulzburg, Tamm, Tauberbischofsheim, Tengen, Tettnang, Titisee-Neustadt, Todtnau, Triberg im Schwarzwald, Trossingen, Tübingen, Tuttlingen, Überlingen, Ulm, Vaihingen an der Enz, Villingen-Schwenningen, Waghäusel, Waiblingen, Waldkirch, Waldshut-Tiengen, Walldorf, Walldürn, Wangen im Allgäu, Wehr, Weikersheim, Weil am Rhein, Weil der Stadt, Weingarten, Weinheim, Weinstadt, Wendlingen am Neckar, Wertheim, Wiesloch, Wildberg, Winnenden, Zell am Harmersbach, Zell im Wiesental nach § 3 Absatz 2 Satz 1 und Absatz 4 i. V. m. § 4 KommRegBefrG ab 14. September 2026 bis 31. August 2030 entsprechend dem Antrag eine Befreiung von § 3 Absatz 1 Nummer 2 Buchstabe b des Kommunalabgabengesetzes (KAG) i. V. m. § 38 der Abgabenordnung und § 11 KAG dahingehend, dass die Gebühr für eine öffentliche Leistung im Sinne von § 11 KAG nicht erst mit deren Beendigung (d. h. mit Abschluss der Leistung innerhalb der Behörde), sondern bereits mit deren Beantragung (d. h. mit Eingang des Antrags bei der Behörde) entsteht.

Die Befreiung gilt ausschließlich für Gebühren im Sinne des § 11 KAG für eine öffentliche Leistung in Form einer elektronischen Verwaltungsleistung, die nach festen Sätzen (Festgebühr) erhoben werden und deren Höhe bei der jeweiligen Beantragung der öffentlichen Leistung bereits feststeht.

In der jeweiligen kommunalen Gebührensatzung im Sinne von §§ 2 und 11 KAG sind aufgrund von § 2 Absatz 1 KAG insbesondere folgende Bestimmungen zu regeln:

- Eine Bestimmung, dass die Gebührenschuld für eine öffentliche Leistung in Form einer elektronischen Verwaltungsleistung mit Eingang des Antrags bei der Behörde entsteht (Ausnahmebestimmung).
- Eine Bestimmung, die die Ausnahmebestimmung auf konkret benannte öffentliche Leistungen mit Festgebühren beschränkt, deren Höhe bei der jeweiligen Beantragung der Leistung bereits feststeht.
- Eine Bestimmung, die in Abgrenzung zu der Ausnahmebestimmung regelt, dass bei allen weiteren öffentlichen Leistungen die Gebührenschuld weiterhin mit Beendigung der öffentlichen Leistung entsteht (gesetzlicher Regelfall).
- Ergänzende Bestimmungen, die den Fall der Rücknahme oder Ablehnung des Antrags oder des Unterbleibens der öffentlichen Leistung aus sonstigen Gründen regeln (Rückerstattungstatbestände).

Der jeweilige Gemeinderat ist nach § 3 Absatz 5 KommRegBefrG über die vorliegende Genehmigung zu unterrichten.

Diese Genehmigung wird bei nächster Gelegenheit im Gemeinsamen Amtsblatt bekanntgemacht. Die Regierungspräsidien und die Gemeindeprüfungsanstalt erhalten eine Mehrfertigung dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Sibylle Müller